

# Essentia

Dezember 2022

Dossier

**04 Mein Hausarzt,  
der Ansprechpartner  
meines Vertrauens**

**06 Doppelinterview**

Praktische Tipps

**08 Ich habe keinen Hausarzt**

**assura.**

**«Das über Jahre aufgebaute enge Vertrauensverhältnis zwischen Hausärzten und ihren Patienten ist die beste Voraussetzung für eine hochwertige und effiziente Gesundheitsversorgung.»**



Aus einer Studie des Instituts für Hausarztmedizin des Universitätsspitals Zürich geht hervor, dass Hausärztinnen und Hausärzte 94% aller gesundheitlichen Probleme behandeln können. Anders formuliert: Der Einsatz einer Spezialistin oder eines Spezialisten oder eine Behandlung im Spital ist nur in 6% der medizinischen Fälle notwendig.

Dank ihrer fachübergreifenden Funktion untersuchen und behandeln Sie täglich eine Vielzahl an Menschen mit den verschiedensten Leiden und oftmals komplexen Bedürfnissen. Hausärztinnen und Hausärzte sind somit besonders nah am Patienten, üben eine soziale Funktion aus und kennen oft die familiäre Krankengeschichte mehrerer Generationen.

Das über Jahre aufgebaute enge Vertrauensverhältnis zwischen Hausärzten und ihren Patienten ist die beste Voraussetzung, um die Betroffenen und ihre Angehörigen auf ein schweres Leiden anzusprechen oder sie bei gewichtigen Entscheiden auf ihrem Heilungsweg zu begleiten. Es erweist sich auch dann als vorteilhaft, wenn es gilt, diverse Gesundheitsfachleute zu koordinieren – etwa bei chronischen oder unheilbaren Leiden. Daher gilt der Grundsatz «arztambulanz vor spitalambulanz».

Dieses langjährige Vertrauensverhältnis ist ein wesentlicher Mehrwert der Hausarztmedizin und dürfte mit einer der Gründe sein, weshalb mehr als 50% der Versicherten für ihre Grundversicherung ein Modell mit ihrem Hausarzt als erste Anlaufstelle gewählt haben. Dass die patientennahe und hochwertige Versorgung durch Hausärztinnen und Hausärzte zugleich meist die wirtschaftlichste Lösung darstellt, wird zuweilen übersehen. Dabei machen die Kosten für Hausarztmedizin im Gesundheitssystem nur knapp 8% der gesamten Gesundheitskosten aus.

Tatsache ist, dass die Hausarztmedizin im Gesundheitswesen bereits heute eine bedeutende Rolle spielt, die in Zukunft weiter aufgewertet und noch besser anerkannt werden sollte. Aus diesem Grund ist die neueste Ausgabe unseres Magazins *Essentia* der Hausarztmedizin gewidmet.

Ich wünsche Ihnen spannende Einblicke beim Lesen sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2023.

**Ruedi Bodenmann**  
CEO



# Mein Hausarzt, der Ansprechpartner meines Vertrauens

Die Hausärztin oder der Hausarzt gewährleistet eine optimale und patientennahe Gesundheitsversorgung. Ein offener Dialog und die Vertrauensbeziehung mit der Patientin oder dem Patienten stehen dabei im Vordergrund.

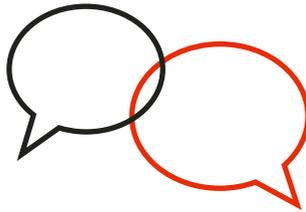


# Doppelinterview

Die beiden Hausärzte Damian Meli aus Huttwil (BE) und Dorian Schaller aus Onex (GE) geben uns einen Einblick in den Beruf des Allgemeinmediziners, erzählen uns von ihren Erfahrungen und davon, was sie im Alltag motiviert.



Damian Meli, Huttwil



Dorian Schaller, Onex

## Hausarzt sein, was bedeutet das konkret?

**Damian Meli:** Als Hausarzt sind wir für die ganze Familie da, unabhängig vom Alter. Auf dem Land kümmern wir uns auch um die ganz Kleinen. Es passiert oft, dass wir bis zu vier Generationen betreuen. Das bietet viele Vorteile aus medizinischer und aus menschlicher Sicht.

**Dorian Schaller:** Der Hausarzt ist für den Patienten im Normalfall der erste Ansprechpartner bei allen Gesundheitsfragen. Früher hat ein Hausarzt, wie der Name bereits sagt, Hausbesuche gemacht und die ganze Familie behandelt, und zwar im weitesten Sinne: So behandelte er beispielsweise Kinder und war auch als Frauenarzt tätig.

## Man sagt oft, dass die Hausarztmedizin ein wichtiger Pfeiler unseres Gesundheitssystems ist.

**Damian Meli:** Ja, ich stimme dem voll und ganz zu. Wir Hausärzte behandeln 90% der gesundheitlichen Probleme unserer Patientinnen und Patienten selbstständig in unserer Praxis. So stellen wir sicher, dass Fachärzte nur dann miteinbezogen werden, wenn das wirklich nötig ist. Durch diesen Ansatz tragen wir zu einem effizienten und kostengünstigen Gesundheitssystem bei.

**Dorian Schaller:** Es ist tatsächlich so, dass der Hausarzt in der Gesundheitsorganisation eine zentrale Rolle spielt. Er ist meistens der erste Ansprechpartner und damit die Eingangstür zu unserem Gesundheitssystem. Er hat eine strategische Rolle und überweist Patienten entsprechend ihrer Erkrankung. Durch seine enge Beziehung zum Patienten spielt der Hausarzt ausserdem eine zentrale Rolle bei der Koordinierung unterschiedlicher Fachpersonen.

## Was ist die grösste Herausforderung in Ihrem Beruf?

**Dorian Schaller:** Eine grosse Herausforderung wird es sein, weiterhin über genügend Zeit für unsere Patienten zu verfügen. Unsere Tätigkeit gerät zunehmend unter Druck. Verantwortlich dafür sind verschiedene Gründe, häufig liegt es am hohen Verwaltungsaufwand. Die Zeit mit den Patienten in der Sprechstunde ist jedoch ein notwendiger «Luxus». Sie hilft uns, die Probleme der Patienten besser zu verstehen, sie zu begleiten und präventiv tätig zu werden. Dadurch wird eine hohe Qualität sichergestellt und Komplikationen sowie unnötige Kosten werden vermieden.

**Damian Meli:** Für mich liegt die Herausforderung ganz klar im Hausärztemangel, vor allem auf dem Land. Um diese Lücken zu schliessen, muss die Allgemeinmedizin noch stärker gefördert werden!

## Was motiviert Sie im Alltag?

**Dorian Schaller:** Es bereitet mir grosse Freude, meine Patienten während eines Abschnitts ihres Lebens zu begleiten und ihnen so gut wie möglich zu helfen. Manchmal bedeutet das, Medikamente zu verschreiben, aber oft auch nur, ihnen aufmerksam und mit Einfühlungsvermögen zuzuhören und sie zu beruhigen. Es ist unglaublich, wie viel Vertrauen sie uns entgegenbringen. Dadurch entsteht eine aussergewöhnliche und starke Vertrauensbeziehung.

**Damian Meli:** Mein Beruf ist sicher sehr herausfordernd, er gibt mir aber auch enorm viel zurück. Er ist sehr abwechslungsreich und spannend. Gleichzeitig werde ich auch anerkannt und wertgeschätzt.

## Fachübergreifender Ansatz

Sie sind bekannt unter dem Namen Allgemeinmediziner oder Hausärzte und sind die erste Anlaufstelle bei gesundheitlichen Problemen. Sie kümmern sich bei verschiedensten körperlichen oder psychischen Beschwerden um unsere medizinische Betreuung. Die Rolle einer Hausärztin oder eines Hausarztes in drei Schlüsselwörtern:

### Diagnose

Persönliche Krankengeschichte, klinische Untersuchungen (Abhören, Abtasten) und paraklinische Untersuchungen (Röntgenaufnahmen, Blutentnahme, Probeentnahmen usw.) zur Diagnosestellung. Die erkrankte Person wird dann an einen Spezialisten überwiesen oder es wird ein Behandlungsplan erstellt.

### Medizinische Behandlungen

Injektionen, kleine chirurgische Eingriffe (Wundnaht, Behandlung von Knochenbrüchen), Erste Hilfe oder lebensrettende Massnahmen. Der Hausarzt verschreibt auch Medikamente und gibt nähere Informationen zur Dosierung.

### Begleitung und Prävention

Hausärzte sind besonders gut mit dem Gesundheitszustand ihrer Patienten vertraut (Krankengeschichte, Allergien, psychischer Zustand usw.). Sie kennen die Persönlichkeit und den Lebensstil der Patienten und können finanzielle Auswirkungen der Behandlungen einschätzen. Sie bieten Hausbesuche und Sterbegleitung an. Sie beraten zu Fragen der Prävention und Lebensführung (Ernährung, Verhütung, Impfungen usw.).

# Ich habe keinen Hausarzt

In der Schweiz gibt es auf 1000 Einwohnerinnen und Einwohner im Durchschnitt eine Hausärztin oder einen Hausarzt. Das ist im internationalen Vergleich ein gutes Verhältnis. Je nach Region ist es aber nicht immer ganz einfach, eine Hausarztpraxis zu finden, die neue Patienten aufnimmt oder schnell einen Termin vereinbaren kann.



Mit **doctorfmh.ch** finden Sie alle Hausärztinnen und Hausärzte in Ihrer Nähe. Es ist das einzige offizielle und vollständige Verzeichnis der Ärztinnen und Ärzte der Schweiz und wird von der FMH herausgegeben. Es umfasst mehr als 30'000 Adressen und wird täglich aktualisiert.

---



Mit **onedoc.ch** haben Sie die Möglichkeit, bei allen mit der Plattform zusammenarbeitenden Gesundheitsfachpersonen in der ganzen Schweiz einen Termin zu vereinbaren. Die Suche ist nach Ort und medizinischer Fachrichtung möglich. Auf der Website und in der App sehen Sie die Profile der Ärztinnen und Ärzte und ob sie neue Patienten aufnehmen. Sie können auch gleich einen Termin vereinbaren.



**Haben Sie ein gesundheitliches Problem, das nicht warten kann, aber keinen Hausarzt? Oder ist Ihr Hausarzt oder Ihre Hausärztin nicht erreichbar oder abwesend?** Kontaktieren Sie in Notfällen, die nicht lebensbedrohlich sind, Ihren regionalen oder kantonalen ärztlichen Notfalldienst. So haben Sie Zugang zu einer Ärztin oder einem Arzt und müssen nicht extra in die Notaufnahme eines Spitals fahren. Der Dienst der Notrufzentrale steht der ganzen Bevölkerung zur Verfügung und wird durch unabhängige Ärztinnen und Ärzte, die sich abwechseln, sichergestellt. Sie decken in der Regel Fälle aus den Bereichen Allgemeinmedizin, Kindermedizin, Gynäkologie und Psychiatrie ab.



In lebensbedrohlichen Situationen kontaktieren Sie die Nummer 144 oder gehen Sie direkt in die Notaufnahme.

### Die Meinung der Assura-Expertin



**Fabienne Rufer**  
Spezialistin für ambulante  
Leistungen, Bümpliz

Ausser in lebensbedrohlichen Situationen ist es am besten, sich zuerst an einen Allgemeinmediziner zu wenden. Denn eine Hausärztin oder ein Hausarzt kann die grosse Mehrheit aller Beschwerden erfolgreich behandeln.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie ernst Ihre Situation ist oder wie dringend Sie behandelt werden müssen, hilft Ihnen die telefonische Notrufzentrale Ihrer Region weiter. Sie berät und verweist Sie an den für Sie am besten geeigneten Dienstleister.

Dadurch wird eine unnötige Überlastung der Notfalldienste vermieden und Sie sparen Zeit. Die Wartezeit in der Notaufnahme ist oft sehr lange, denn Patienten werden nicht in der Reihenfolge ihrer Ankunft behandelt, sondern je nach der Schwere ihrer Symptome.

## 10 Zahlen und Fakten

### In unseren sozialen Netzwerken



Ob Allgemeinmedizin, Kindermedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Orthopädie oder irgendein anderes Fachgebiet: Die Schweiz ist auf ausländische Ärztinnen und Ärzte angewiesen, und das wird auch künftig so sein. Zu diesem Schluss kommt das Schweizerische Gesundheitsobservatorium (Obsan) anhand einer Simulation des künftigen Fachärztebestandes und -bedarfs. Diese Arbeit wird im Rahmen des Gremiums «Koordination der ärztlichen Weiterbildung» durchgeführt und hilft, das Weiterbildungsangebot auf die einzelnen Bedürfnisse auszurichten.

 <https://bit.ly/3P3nAZb>



Entdecken Sie unsere LinkedIn-Seite  
[linkedin.com/company/assura-ch](https://www.linkedin.com/company/assura-ch)

# 38'502

Das ist die Anzahl der im Jahr 2020 in der Schweiz tätigen Ärztinnen und Ärzte aller Fachbereiche. Davon sind 8'363 Allgemeinmediziner.



## Wahlfreiheit

Mit unseren Grundversicherungsmodellen Hausarzt und PharMed können Sie Ihren persönlichen Hausarzt frei unter allen in der Schweiz praktizierenden Ärztinnen und Ärzten auswählen.

### Wechseln Sie den Hausarzt?

Ihre Krankengeschichte ist wichtig für Ihre neue Hausärztin oder Ihren neuen Hausarzt. Teilen Sie einfach Ihrer ehemaligen Hausarztpraxis in einem Brief die Kontaktdaten Ihrer neuen Praxis mit, an die Ihr Patientendossier gesendet werden soll. Sie müssen Ihre Entscheidung nicht begründen. Achten Sie aber darauf, schriftlich zu erwähnen, dass Sie Ihren bisherigen Hausarzt von «seiner Aufbewahrungs- und Vertragspflicht» befreien.

## Kostenpflichtige Telefongespräche

Ärztinnen und Ärzte haben das Recht, bei einer telefonischen Beratung die aufgewendete Zeit in Rechnung zu stellen. Denn sie wenden unter anderem auch Zeit dafür auf, das Patientendossier zu konsultieren und zu vervollständigen.



## eHealth oder «Cybergesundheit»

Damit sind alle digitalen Apps zur Erfassung von behandlungsrelevanten Daten von Patienten gemeint. Dazu gehört auch das elektronische Patientendossier, das den Austausch von medizinischen Daten zwischen den behandelnden Ärzten einer Person fördern soll.



### Weiterbildungen

Ein Hausarzt besitzt einen eidgenössischen Universitätsabschluss in Medizin und hat eine praktische und theoretische Weiterbildung in Allgemeiner Innerer Medizin absolviert (oder verfügt über ein anerkanntes ausländisches Diplom). Die Ausbildung endet aber nicht hier, denn die medizinische Fortbildung ist obligatorisch. Sie wird entsprechend den besonderen Fortbildungsbedürfnissen, dem Fachbereich und der Tätigkeit der Ärztin oder des Arztes festgelegt.

# Guter Rat ist teuer. Richtig guter kostenlos.



Voucher - Code

**ASKV-  
KZM1**

Assura bietet Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Beratungsdienst BetterDoc eine kostenlose Suche nach dem richtigen Spezialisten. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen!

### Wie funktioniert's?

1. Kontaktieren Sie BetterDoc unter 021 555 10 30.
2. Geben Sie Ihren Gutscheincode an.
3. BetterDoc untersucht detailliert Ihre medizinische Situation und empfiehlt Ihnen die drei für Sie am besten geeigneten Spezialisten.
4. Bitten Sie anschliessend Ihre Hausarztpraxis um einen Überweisungsschein (beim Basis-Modell nicht erforderlich).
5. Sie beginnen Ihre Behandlung beim ausgewählten Spezialisten.\*

Das Beratungsangebot richtet sich exklusiv an all unsere Kundinnen und Kunden, unabhängig von der gewählten Grundversicherung (Basis, Hausarzt, PharMed, Gesundheitsnetz, AssurCall). Das Angebot gilt bis zum 31.12.2023. Als versicherte Person können Sie dieses kostenlose Beratungsangebot einmal beanspruchen.

### \* Wichtiger Hinweis:

Für gewisse Modelle benötigen Sie einen Überweisungsschein, um einen Spezialisten aufzusuchen. Bitten Sie Ihre Hausarztpraxis oder Ihr telemedizinisches Zentrum um eine Überweisung. Das obige Angebot umfasst ausschliesslich die kostenlose Empfehlung eines Spezialisten durch BetterDoc. Die medizinische Behandlung ist in diesem Angebot nicht inbegriffen. Die Empfehlung eines Spezialisten und die Behandlung unterliegen der alleinigen Verantwortung von BetterDoc und des Spezialisten. Assura lehnt in diesem Zusammenhang jegliche Haftung ab.

### So findet BetterDoc den am besten geeigneten Spezialisten für Sie

BetterDoc misst regelmässig die Behandlungsqualität der Ärzte, Spitäler und Kliniken. Diese Messung erfolgt anhand von Qualitätskriterien wie:

- durchgeführte Behandlungen im Bereich der jeweiligen Erkrankung
- Ausbildung und wissenschaftliche Arbeiten der Ärztinnen und Ärzte
- Studien zur Patientenzufriedenheit



## Kontakt

assura.ch

0800 277 872

(Gratisnummer)

